

»Letzte Generation«: Gründerin vor Gericht

Berlin. Wegen mehrerer Straßenblockaden der Klimaschutzprotestgruppe »Letzte Generation« in Berlin steht Mitgründerin und Sprecherin Carla Hinrichs erneut vor Gericht. Die 27jährige erklärte am Montag vor dem Amtsgericht Tiergarten, ihr »Verhalten war von Vernunft geprägt und sollte nicht bestraft werden«. Fünf Anklagen und ein Strafbefehl liegen gegen sie vor. Insgesamt geht es um elf Vorfälle in der Zeit von August 2021 bis Mai 2023. Hinrichs soll jeweils mit weiteren Demonstranten auf Fahrbahnen gesessen und erhebliche Beeinträchtigungen im Verkehr verursacht haben. »Unser Protest zielt auf Wandel«, sagte sie. Richter Christoph Weyreuther sagte mit Blick auf die zu prüfenden Anklagen: »Kämpfen Sie, aber bitte nicht mehr mit diesen Methoden.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/475293.letzte-generation-gruenderin-vor-gericht.html>